

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	08990698
Kreis	Erzgebirgskreis
Gemeinde	Schlettau, Stadt
Anschrift	Neugasse 1
Gem. * Fl-stck. * Flur	Schlettau * 271

Kurzcharakteristik

Fabrikantenvilla in Ecklage; Klinkerfassade mit Putz- bzw. Sandsteingliederung, baugeschichtlich und stadtentwicklungsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Die Fabrikantenvilla des Posamentenherstellers Gustav Emil Lorenz wurde 1905 von Baumeister Bruno Vogelsang aus Schlettau entworfen und gebaut. Das Grundstück in der alten Ortslage 137C zwischen der damaligen Fabrikstraße, später Gartenstraße und Neugasse wies an der Fabrikstraße einen weiteren Bau auf. Da Lorenz auch seine Firmenanschrift unter dieser Adresse hatte, diente das große benachbarte Gebäude damals sicherlich der Posamentenherstellung.

Die Planung für die Fabrikantenvilla wies im Erdgeschoss neben Küche, Wohn- und Schlafzimmer einen Kontorraum und ein Arbeitszimmer auf; das ausgebaute Dachgeschoss war in drei Zimmer unterteilt; im Souterrain war neben den Kellerräumen eine Waschküche untergebracht. Der Zugang über das Eingangshäuschen sollte von dem nordöstlich gelegenen Fußweg erfolgen. Die Planung sah neben repräsentativen Details wie bezeichneter Wetterfahne und Firstzier auch mehrere Dachgaupen vor, die entweder nicht realisiert oder später zu liegenden Dachfenstern rückgebaut wurden.

Die Ansicht des eingeschossigen Klinkerbaus wird von der bewegten Dachlandschaft mit zweigeschossigem Eckturm mit Pyramidendach und der repräsentativen architektonischen Putz- bzw. Sandsteingliederung der variierenden Fenstergrößen bestimmt. Bereiche in Fachwerk und dekorative Holzelemente wie die Veranda zum Garten und das Eingangshäuschen setzen zeittypische, markante Akzente. Das Dach weist eine Naturschieferdeckung auf; die Sockelzone mit wulstigem Gesims ist in Zyklopenmauerwerk aus Rochlitzer Porphyrtuff gesetzt. Im Innern sind die aufwändige Treppenhausausstattung und Zimmertüren erhalten.

Mit seinem weitgehend bauzeitlich erhaltenen Erscheinungsbild ist die Fabrikantenvilla baugeschichtlich von Bedeutung. Mit seiner Lage im Stadterweiterungsgebiet ist es für Schlettau stadtentwicklungsgeschichtlich bedeutend.

LfD/2020

Datierung 1905 (Fabrikantenvilla)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer XCIII/81/5
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung



Fotonummer DF 722 401
Aufnahmejahr 1992
Fotograf Petrik, Ivo
Beschreibung Mietshaus, Eckansicht



Fotonummer F 08990698 A
Aufnahmejahr 2015
Fotograf Weser, Gerd
Beschreibung Wohnhaus in offener Bebauung



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 08990698 B
2015
Weser, Gerd
Wohnhaus, Hauseingang



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 08990698 C
2019
Gühne, Dorit
Wohnhaus, Ansicht von SO



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 08990698 D
2019
Gühne, Dorit
Wohnhaus, Sockelzone

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

